

### Ueberzeugung

„Das ist meine feste Ueberzeugung,“ sagt Freund Meier. Aber er meint, daß es keine Ansicht sei, keine Vermutung, keine Erwartung und Hoffnung, kurz alles andere, nur nicht die Ueberzeugung. Denn wenn man ihn fragte: „Bist du dir wirklich überzeugt?“, so würde er wohl antworten müssen: „Ueberzeugt? Nein, überzeugt habe ich mich nicht, denn man kann sich hier ja gar nicht überzeugen, sondern man kann nur Vermutungen, Theorien aufstellen und Beweise für die Richtigkeit dieser Theorien erbringen.“ Darauf antwortet man ihm vielleicht: „Beweise willst du erbringen? Ja, kannst du wirklich beweisen, daß eine Auffassung, eine Mutmaßung richtig ist? Die Probe kannst du ebensowenig darauf machen, wie du die Unendlichkeit des Weltalls nicht beweisen, aber auch nicht befechten kannst. Auch deine angeblichen Beweise sind nur Mutmaßungen.“

Man wird mit solchen Versuchen, jemand in die Enge zu treiben, sicher keine Freude erwerben. Denn selbstverständlich will jeder recht haben, jeder hält seine Auffassung und Vermutung für die allein richtige, seine angeblichen Beweise für die einzig zwingenden. Alle anderen sind im Irrtum, alle anderen beurteilen die Dinge falsch. Das ist seine feste „Ueberzeugung“.

Selbstverständlich ist auch diese „Ueberzeugung“ keine Ueberzeugung, sondern nur eine Mutmaßung, aber es täuscht ein wenig Nachdruck vor, wenn diese kräftigere Ausdrucksweise ins Treffen geführt wird. Gesetzt sich wirkliche Ueberzeugung zu einer Auffassung oder Meinung, dann sehen die Dinge doch ganz anders aus. Es kommt schon vor, daß aus einer Meinung, in der sehr viel Ablehnung war, eine Ueberzeugung wird, die recht entschieden besagt, weil man sich wirklich überzeugt hat, während man vorher nur aus recht unsicheren Vermutungen und Erwägungen heraus ablehnen zu müssen geglaubt hat. Sich zu überzeugen, wenn es möglich ist, schadet wohl niemals. Auf alle Fälle ist es besser, als ins Blaue hinein zu verdonnern oder auch sich bedingungslos dem Angeprägten an die Brust zu werfen und erst viel später, vielleicht sogar zu spät erkennen zu müssen, daß die Sache, in richtigem Lichte betrachtet, doch ganz anders aussieht.

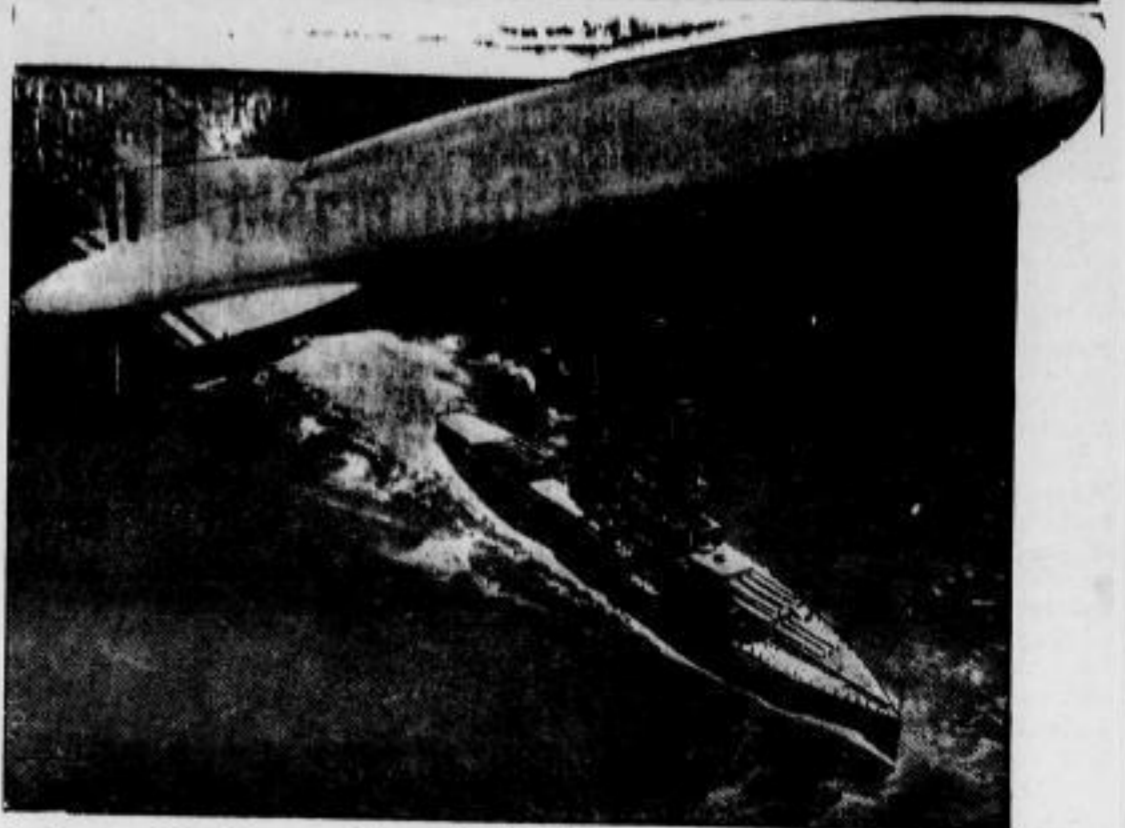
Man soll Meinungen achten, auch wenn man sie berichtigen muß. Denn es ist noch lange der kein Dumm, der eine unrichtige Auffassung hat. Schließlich erwacht eben dem, der sich selbst überzeugt hat, die Pflicht, den anderen ebenfalls dahin zu bringen, daß er nicht nur „meint“, sondern daß er sich überzeugt. Und tut er das, so wird sehr leicht und fast immer aus einem Saulus ein Paulus. Weniger gut ist es aber, wenn aus einem Paulus ein Saulus wird; denn in einem solchen Falle guckt meist die Selbstsucht aus den Rippen heraus.

#### Gegen den übermäßigen Straßenlärm

Zur Zeit werden, wie in jedem Frühjahr, zahlreiche Kraftfahrzeuge polizeilich wieder zugelassen, die während des Winters abgemeldet waren. Die Fahrer belästigen

### Das größte Luftschiff der Welt hilflos im Orkan

Das amerikanische Riesenluftschiff „Akron“ beim Marinemannövern. Auf der Fahrt zu den amerikanischen Flottenmanövern wurde die „Akron“, das größte Luftschiff der Welt, vom Sturm erfasst und abgetrieben. Alle Versuche zur Rettung mitschlang.



### Schwerer Unfall bei einem Landungsversuch der „Akron“

Zwei Tote

Kamparney (Kalifornien), 11. Mai. Bei einem Landungsversuch des Marineluftschiffes „Akron“ wurden drei Mitglieder der Landungsmannschaft von den Landungs-

tauen in die Luft gezogen, als die Luftströmung die „Akron“ in die Höhe riß. Zwei von ihnen stürzten tödlich ab. Der Dritte hielt sich, 300 Fuß unter dem Luftschiff schwebend, weiter fest, während die „Akron“ in 2000 Fuß Höhe manövrierte, um erneut eine Landung zu versuchen. Erst nach zwei Stunden gelang es, ihn wohlbehalten in die Gondel hinauszuziehen. Die Landung der „Akron“ konnte wegen Widen noch nicht erfolgen.

nicht selten die Allgemeinheit durch übermäßigen Lärm, der dadurch verursacht wird, daß ein Teil der Fahrer längere Zeit kein Fahrzeug mehr gelenkt hat und daher mit dem Fahrzeug nicht mehr umzugehen versteht. Es ist aber auch festgestellt worden, daß sich vielfach die Schalldämpfungs- vorrichtungen der Kraftfahrzeuge, besonders der Motorräder, nicht in Ordnung befinden. Die Polizei wird daher in nächster Zeit die Lärmkontrollen der Kraftfahrzeuge vermehren und verschärfen. Rücksichtslose Fahrzeugführer müssen damit rechnen, daß ihr Fahrzeug polizeilich in Verwahrung genommen und nötigenfalls vom Verkehr öffentlichen Bege ausgeschlossen wird. Außerdem werden besonders rücksichtslose Kraftfahrzeugführer bestraft werden.

#### Rundfunk-Programm für Freitag

Königsruherhaus (Welle 1635)  
08.20 Frühkonzert, 11.00 Goethe-Fest der Nationen, 14.00 Konzert, 15.00 Erleben im Mai, 15.40 Instruktionen sind reibbare Wägen, 16.00 Die Bewertung von Schuldarbietungen im Unterricht der Landesschule, 16.30 Konzert, 17.30 Die Apostelge-

schichte im Neuen Testament, 18.00 Deutsch für Deutsche, 18.30 Ausländische Arbeitnehmer auf dem deutschen Arbeitsmarkt, 18.55 Wetter für die Landwirtschaft, 19.00 Aktuelle Stunde, 19.15 Wissenschaftlicher Vortrag für Zahnärzte, 19.35 Arbeitslosenfrage Anst. Wetter (Wiederhol.), 20.00 Von Washington: Worüber man in Amerika spricht, 20.20 Deutscher Frühling, 21.10 Das Uraufgehörte, Oratorium, 22.15 Fünf Minuten Wegweiser ins Wochenende, 22.20 Wetter, Tages- und Sportnachrichten, Anst. bis 00.30: Tanzmusik.

#### Leipzig (Welle 529)

08.20 ca.: Frühkonzert, 07.15—08.15 Schallplatten mit Werbenaechrichten, 11.00 Goethe-Fest der Nationen, 18.15 Spanisches, 14.00 Kunstberichte, 15.15 Unter welchen Bedingungen ist die Geflügelzucht auf dem Lande noch lohnend? 16.00 Vegetationskalender für Mai, 16.30 Unterhaltungskonzert, 17.30 Wissenschaftliche Umschau, 18.25 Englisch, 18.50 Wir geben Musikant, 18.00 Sozialversicherungsunterricht, 19.00 Cuxler und sein Werk, 19.30 Konzertwalzer, 20.00 Von Washington: Worüber man in Amerika spricht, 20.15 Hugo Kamm zum Gedächtnis, 21.15 Tagesfragen der Wirtschaft, 21.30 Ernst Blocher stellt seine Weltanschauung dar, 22.05 Nachrichten, Anst. bis 23.30: Unsere Hauskomponisten.

## Praktische Kleider zum Wandern und Wochenend.



MB7A85: Einfarbiges, 1,50 m kariertes, 2,50 m einfarbiges Stoff, je 80 cm breit. Beyer-Schnitt für 88 und 100 cm Oberweite zu je 90 Pf.

B26426: Das praktische Wanderkleid K 2121 stellt man aus dunklerem Stoff her, den man für den Rock gewaschen, für die Schößchen einfarbig wählt. Auch Tweed oder Reibwolle sind geeignete Material für den Rock. Die Bluse hat lange Bündchenärmel und Schnürverschluss. Gr.: 2,25 m einfarbig, 70 cm breit; 1,60 m Rockstoff, 180 cm breit. Beyer-Schnitt für 88, 96 und 104 cm Oberweite zu je 90 Pf.

K 55 590 K 5131: Praktisch für die Gartenarbeit ist das Dirndlkleid K 2054 aus einfarbigem und gebüschtem Dünstoff oder Nattun. Das ärmellose Leibchen hat vorn Schnürverschluss. Gr.: 1,30 m gemustert, 2,50 m einfarbiges Stoff, je 80 cm breit. Beyer-Schnitt für 88 und 96 cm Oberweite zu je 90 Pf.

Der neue Bobby, ein preiswertes Baumwollgewebe, ist geeignetes Material für das Wochenendkleid K 2636, dessen vordere geknöpfte Leibchen mit Puffärmeln gearbeitet ist. Der dunkelgestreifte Rockstoff ergibt auch die Auskleidung und die Ärmelbündchen. Gr.: 2,25 m gestreift, 1,55 m einfarbiges Stoff, je 80 cm breit. Beyer-Schnitt für 88 und 100 cm Oberweite zu je 90 Pf.

Aus beliebigem Stoff arbeitet man das ärmellose Sommerkleid K 32106, zu dem die

Aus leicht gemusterten Baumwoll- und Kunstfaserstoffen stellen wir uns für wenig Geld einfarbige Sommerkleider her, ärmellos oder mit den beliebigen, kleinen Puffärmeln. Zum Wandern brauchen wir ein sportliches Tweedkleid, dessen Rock für das Gebirge Beinkleidform erhält. Beim Segeln ist ein langes, unten weites Beinkleid aus weitem Panama oder Leinen zweckmäßig, das über dem Schwimmtrichter getragen und durch eine marinelaue Tuchjacke zum Wasserportierungsvollständig wird. Diese Jacke kann auch zu den leichten Wochenendkleidern getragen werden.

Auch ein einfacher Mantel aus Koppentoff wie M 37285 ist für Ausflüge praktisch. Das einfarbige Revers setzt sich als Schol fort und bildet beim schlichten Wetter einen guten Schutz. Dreier, weicher Gürtel. Gr.: 2,50 m Stoff, 140 cm breit. Beyer-Schnitt für 88 und 96 cm Oberweite zu je 90 Pf.

K 20426 stellt einen praktischen Wanderanzug für das Gebirge. Er besteht aus einem rockartigen Beinkleid, einer doppelseitig geknöpfen Weste, die über einer Polobluje getragen wird, und einer Koffmütze. Gr.: 2,50 m Stoff, 140 cm breit. Beyer-Schnitt für 88 und 104 cm Oberweite zu je 90 Pf.

Praktisch ist das Wanderkleid K 2636, das aus einem leicht glänzenden blauen Vierbahnrock und einer Schößchen aus blauem hartem Jutehüllstoff besteht. Der Rock hat seitlich



K 2636 K 2636 K 2636 K 2636 K 2636 K 2636 K 2636



K 2636

Jacke von K 2636 getragen werden kann. Das ärmellose Leibchen mit Knopfschluß tritt in Bahnen auf die vordere Rockhälfte. Gr.: 2,25 m Stoff, 70 cm breit. Beyer-Schnitt für 88 u. 100 cm Oberweite zu je 90 Pf.

Der Wasserportanzug K 2054 besteht aus einem weissen Beinkleid und einer blauen Matrosenjacke mit Metallknöpfen. Gr.: 2,50 m weicher, 2,55 m dicker Stoff, je 80 cm breit. Beyer-Schnitt für 88 und 100 cm Oberweite zu je 90 Pf.

Die leine Dirndlkleid mit Gr. beginnt man als Schnitt nach dem Beyer-Verlag, Leipzig, Wollweber &